

Juni 2011

Inklusive

Das Magazin der Lebenshilfe Kaiserslautern e.V.



Freizeitgestaltung
Aktivitäten für jung und alt
Special Olympics



Liebe Leserinnen und Leser,

in der Juni-Ausgabe der Inklusive gibt es einen bunten Überblick über verschiedene Bereiche der Lebenshilfe Kaiserslautern. Zuerst teilt Walfried Weber, Vorstandsvorsitzender der Lebenshilfe Kaiserslautern, seine Gedanken mit. Dann geht es von der ‚jungen Lebenshilfe‘ an über alle Altersstufen von den Kindertagesstätten bis zum Seniorenkreis um Aktionen und Freizeitangebote wie Sport, Modenschau und Fasching, bis hin zur Angklung-Gruppe, die immer aktiv ist. Das alles wäre ohne großes ehrenamtliches Engagement überhaupt nicht möglich. Danke an alle!

Viel Freude beim Lesen

Barbara Stichler

Impressum

Herausgeber:

Lebenshilfe Kaiserslautern e.V.
Forellenstraße 2
67659 Kaiserslautern

Redaktion:

Barbara Stichler - Redaktion ‚Inklusive‘
Frühlingstraße 35
67734 Katzweiler
Barbara.Stichler@lebenshilfe-kl.de

Layout & Druck:

networkArts

Redaktionsschluss:

20. Juli (Oktober, Januar, April)

Spendenkonten

der Lebenshilfe Kaiserslautern e.V.

Stadtsparkasse KL
(540 501 10)
Konto: 124 024

Kreissparkasse KL
(540 502 20)
Konto: 28 027



02	Editorial, Impressum, Inhalt
	Grußwort
03	Walfried Weber, Vorstandsvorsitzender
	Berichte
04	junge Lebenshilfe
05	Kindertagesstätten
06	Kids Club
07	Jugendclub
08	Special Olympics in Enkenbach
09	Special Olympics in Bitburg
10	Fasching in Weilerbach
11	Freitagstreff ‚Seniorengruppe‘
12	‚Farbtöne‘ im Zirkuszelt
13	Auftritte der Angklung-Gruppe
	Kurzberichte
14	Eröffnung Gartenschau 2011 Firmenlauf 2011
	Ausblick
15	Termine Gartenschau KL
15	Termine Lebenshilfe KL
	Pinnwand
15	Heute: Mandala



Liebe Mitglieder und Freunde der Lebenshilfe-Familie Kaiserslautern

Wir erfahren dieser Tage die Auswirkungen der Landtagswahl vom 27. März 2011, wissen also jetzt, wer uns künftig regiert, und gewinnen einen kleinen Einblick in die Ziele der neuen Landesregierung.

Wir alle hoffen natürlich, dass wir, gemeinsam mit unserem Landes- und Bundesverband, die erfolgreiche Arbeit für unsere behinderten Mitmenschen mit breiter Unterstützung zum Wohle unserer ganzen Gesellschaft fortsetzen können.

In den nächsten Wochen können wir in Kaiserslautern (Am Stadtpark) - auf dem Grundstück des ehemaligen Hallenbades - unsere erste integrative Kinderkrippe in Betrieb nehmen.

Wir werden Ihnen die Einrichtung natürlich sowohl in diesem Magazin vorstellen, als auch im Rahmen eines „Tages der offenen Tür“ Gelegenheit zur Besichtigung geben.

Sehr erfreut sind wir auch darüber, dass unsere behinderten Mitmenschen aus dem Raum Zweibrücken demnächst ihre neuen Wohnungen in Zweibrücken beziehen können.

Derzeit bereiten wir, gemeinsam mit unseren Kolleginnen und Kollegen der Lebenshilfe Zweibrücken, die Belegung bzw. Vermietung vor.

Als neues Vorhaben darf ich Ihnen den Bau einer Integrativen Kindertagesstätte in Rockenhausen ankündigen, welche die in die Jahre gekommene heilpädagogische Kindertagesstätte ersetzen wird.

In den letzten beiden Jahren haben wir uns sehr stark mit den Inhalten unserer Arbeit auseinander gesetzt und tun dies immer noch. Sie haben insbesondere über die Lebenshilfe-Zeitung unserer Bundesvereinigung erfahren, dass das bundesweit geltende Grundsatzprogramm neu geschrieben wird. Wir haben die Entwürfe natürlich in unseren

eigenen Gremien diskutiert und sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene bei den Vorbereitungen des Textes mitgewirkt. Dabei waren und sind immer noch die Forderungen an uns und die Politik, welche sich aus der UN-Konvention für die Rechte behinderter Menschen ergeben, eine große Herausforderung.

Vermutlich im Juli/August des Jahres werden wir alle einen neuen überarbeiteten Entwurf erhalten, der im November auf der Bundesversammlung beschlossen werden wird. Dieser Entwurf wird auf Grund des Beschlusses der letzten Bundesversammlung in sogenannter „einfacher Sprache“ verfasst sein, damit er auch von Menschen mit Behinderung gelesen und verstanden werden kann. Ich bitte Sie schon jetzt, sich mit dem Text zu befassen und uns (letzte Gelegenheit!) Ihre Anregungen und Änderungswünsche zeitnah zu übermitteln, damit wir diese in die Abschlussberatungen einbringen können.

Ich wünsche Ihnen nun einen erholsamen Sommer und bleiben Sie Ihrer Lebenshilfe gewogen

Ihr

Walfried Weber,
Vorstandsvorsitzender



Junge Lebenshilfe Kaiserslautern

In der jungen Lebenshilfe Kaiserslautern haben sich Eltern von Kindern mit und ohne Beeinträchtigung zusammengeschlossen.

Sie wollen sich austauschen und gegenseitig von ihren Erfahrungen profitieren - und das Beste für ihre Kinder erreichen.

Dafür wird vom juLe-Team viel getan:
Plakate werden überall aufgehängt.

Flyer werden verteilt:

Im Krankenhaus, beim Gesundheitsamt, bei Frauenärzten, Kinderärzten und Hebammen, ebenso in Praxen von Physiotherapeuten, Ergotherapeuten und Logopäden.

Außerdem werden Flyer bei öffentlichen Behörden ausgelegt und immer wieder bei Veranstaltungen ausgeteilt.

Neues von der jungen Lebenshilfe



Das juLe-Team ist sehr aktiv! Man trifft sich häufig zu Gesprächen. Diese befassen sich neben der Öffentlichkeitsarbeit mit den verschiedensten Angeboten für Eltern und Kinder.

Zum Beispiel wurden und werden auch verschiedene Veranstaltungen geplant:

- 24.04.2011 Ostern auf der Gartenschau
- 30.04.2011 Mittelaltermarkt (Gartenschau)
- 14.05.2011 Kinderschmiede (Gartenschau)
- 29.05.2011 Treff - Integratives Fest
- 09.07.2011 Integratives Kinderfest
- 10.07.2011 Kinderfest Neumühlepark
- 07.08.2011 Kindertheater

Nehmen Sie Kontakt auf zu einem unserer Ansprechpartner! Wir sind für Sie da!
Weitere Informationen auf unserer Website:

www.juLe-kl.de

1. Stammtisch am 31. März 2011



Beim ersten Stammtisch fanden sich neben den Ansprechpartnern etliche Eltern ein, die sich gegenseitig kennen lernen wollen. Die Teilnehmer stellten sich vor und berichteten von ihren Kindern.

Im weiteren Gespräch wurden Lob und Kritik wie auch Probleme in den Kindertagesstätten und Schulen angesprochen.

Die intensiven Diskussionen fanden gute Resonanz und Beteiligung in der Runde. Die aktuelle Hauptthematik war ‚Integration/Inklusion - wie, wo, wann?‘

Der zweite Stammtisch fand am 12. Mai statt.

Wir treffen uns wieder am 27. Oktober um 19.30 Uhr im Brauhaus an der Gartenschau. Sind Sie dann auch dabei?!

19. Februar 2011 - Modenschau der besonderen Art Kindertagesstätte ‚Nußbäumchen‘, Kaiserslautern



Kinderpyramide in selbstgestalteten Kleidern aus Zeitungspapier

Am 19. Februar 2011 trafen sich auf Initiative des Elternbeirats der Kindertagesstätte Nußbäumchen Eltern mit ihren Kindern, um in geselliger Atmosphäre außergewöhnliche Kreationen aus Zeitungspapier zu entwickeln. Bei der Herstellung der Kostüme entstanden aus tollen Ideen Wunderwerke und alle hatten sehr viel Freude. Anschließend präsentierten die Kinder ihre ‚Modelle‘ stolz auf dem Laufsteg vor begeistertem Publikum.

Bei Kaffee und Kuchen ergab sich auch die Gelegenheit zum besseren Kennenlernen, Erzählen und Austauschen. Insgesamt ein gelungener Nachmittag, dem sicherlich in ähnlicher Form weitere folgen werden.

Ulrike Glank

Mai 2011 - Erfolgreiche Elternarbeit Kindertagesstätte ‚Stadtindianer‘, Kaiserslautern

Im Frühjahr vergangenen Jahres trafen sich Eltern der Kindertagesstätte Stadtindianer der Lebenshilfe Kaiserslautern e.V. mit Erzieherinnen und der Leiterin, Frau Kobel, um ein Weiden-Tipi zu bauen. Die Weiden wurden in liebevoller Aufzucht für den Bau vorbereitet, Erde wurde kostenlos geliefert.



Nachdem der Grundriss besprochen und die Aufgaben verteilt waren, ging es ans Schaufeln und Pflanzen. Mit schwerem Gerät wurde der Boden aufgelockert und viele tiefe Löcher gebuddelt. Die Weidenpflanzen wurden fixiert,



weitere eingeflochten, miteinander verknüpft und Fenster gebaut. Unermüdlicher Einsatz, Sonnenbrand und Muskelkater werden nun mit einem wunderschönen Tipi und vor allem mit leuchtenden Kinderaugen belohnt. Herzlichen Dank an alle Helfer und Spender.

Karin Schmidt



 **DLG Lebenshilfe Kaiserslautern**

**DLG-KIDS-CLUB
am Samstag
2011**



Kids Club



Der DLG-Kids-Club der Lebenshilfe am Samstag ist ein regelmäßig stattfindendes Betreuungsangebot am Wochenende.

Erfahrene Helferinnen und Helfer begleiten das Programm und achten jederzeit auf die Bedürfnisse der Teilnehmer.

Ausgehend vom Treffcenter in der Pariser Straße werden einige Unternehmungen auch außer Haus durchgeführt, z. B:

- 07. Mai 2011 Basteln für Muttertag (Foto)
- 18. Juni 2011 Ausflug zum Wildpark
- 13. Aug 2011 Schwimmbadbesuch
- 10. Sep 2011 Thema ‚Herbst‘

Kontakt:

DLG Lebenshilfe Kaiserslautern mbH

Andreas Koch, Pariser Str.18, 67655 Kaiserslautern

Tel.: 0631 / 414 707 - 6

Email: andreas.koch@lebenshilfe-kl.de

Osterferienbetreuung 26.4. bis 29.4.

Zudem gab es dieses Jahr zum ersten Mal ein integratives und interaktives Freizeitprogramm in den Osterferien, das in Zusammenarbeit mit dem CVJM Kaiserslautern abgehalten wurde. Fast 40 Kinder, davon etwa acht Kinder mit Beeinträchtigungen, nahmen die Angebote begeistert an.

Erst wurde ein Tag beim CVJM verbracht, um sich kennen zu lernen. Dann wurde miteinander gegessen und gebastelt.

Gemeinsam wurde ein Mittagessen gekocht und auch etwas gebacken. Eine Kinderdisco forderte zum Tanzen auf, und ein Tag wurde auf der Gartenschau verbracht.





Integrative Freizeit 26.6. bis 02.7.



Eine weitere Ergänzung ist eine integrative Sommerfreizeit, die gemeinsam mit dem CVJM angeboten wird. Kinder von acht bis zwölf Jahren können daran teilnehmen.

Sie findet in Losheim am See statt, das mitten im Naturpark Saar-Hunsrück liegt. Es gibt ein Ökodorf, eine Museumsbahn, man kann baden, wandern und Rad fahren.

Die Teilnehmer werden in einem Gruppenhaus untergebracht und voll gepflegt.

Ein buntes Programm wird geboten: Geländespiele, sportliche Aktionen, Workshops, Basteln, Lagerfeuer, Singen, Ausflüge, Gemeinschaftsaktionen.

Sommerferienbetreuung 27.6. bis 23.7.

Neu ist auch das Angebot in den Sommerferien: Vier Wochen lang werden die Kinder täglich von 09:00 bis 15:30 Uhr betreut.

Auf dem Programm stehen Tagesausflüge, Veranstaltungen, Spiel und Spaß.

In den ersten beiden Ferienwochen ist das Programm auf jüngere Kinder bis 10 oder 12 Jahre abgestimmt. Die darauffolgenden beiden Wochen sind für Kinder ab 12 Jahren.

Sommerfreizeit 11.07. bis 15.07.

Jugendliche und junge Erwachsene verbringen fünf Tage zusammen in der neu gestalteten und rollstuhlgerechten Jugendherberge in Hochspeyer.

Die Freizeit ist geprägt durch ein buntes, abwechslungsreiches Programm mit vielen Ausflügen in die nahe Umgebung.

Selbstverständlich nutzen wir die Zeit auch, um vor Ort Kontakte zu knüpfen und neue Freundschaften zu schließen.

Monatliche Freizeit-Angebote



Neu im Freizeitprogramm ist der Club P 20. Hier sind junge Erwachsene angesprochen. Für sie gibt es ein bis zwei Mal im Monat vielfältige und abwechslungsreiche Angebote der Freizeitbeschäftigung aus Sport, Spiel und Vergnügen, z.B. Chillen auf der Gartenschau (Foto).

- 05. März Faschingsfeier mit Disco
- 02. April Chillen auf der Gartenschau
- 14. Mai FCK Spiel
- 28. Mai Kerwe-Besuch
- 11. Juni Zoo-Besuch in Siegelbach
- 20. Aug Schwimmbad-Besuch
- 03. Sep Kino-Tag
- 17. Sep Drachen steigen lassen



Special Olympics - Enkenbach

28. Spring Games in Enkenbach

Zum 28. Mal fanden am 5. Mai 2011 die Special Olympics Spring Games des 415. Versorgungsbataillons der US Army Kaiserslautern in Kooperation mit Special Olympics Rheinland-Pfalz e.V. statt.

Bei schönstem Sonnenschein marschierten 800 Athleten aus Schulen und Behinderteneinrichtungen ins Stadion ein.

Mit dem Entzünden der Fackel und dem Sprechen des Olympischen Eides wurden die Spiele feierlich eröffnet.

In zahlreichen Disziplinen konnten dann Kinder und Erwachsene mit viel Freude ihr Können beweisen und stolz die Trophäen, bunte Schleifen, an ihr Special Olympics T-Shirt heften.

Unsere Athleten aus den Kindertagesstätten und Wohnheimen waren stark vertreten.

Nicht nur für sie, sondern sicherlich auch für die vielen Helfer und Besucher ein beeindruckender, schöner Tag, den sie auf dem Gelände der Bereitschaftspolizei in Enkenbach erleben durften.

Ruben Kühner



Arno ist in allen Disziplinen angetreten und hat somit alle Wimpel an sein T-Shirt heften dürfen.

Eine der Disziplinen:
Die Teilnehmer laufen an und schießen aufs Tor.





3. Regionale Spiele Rheinland- Pfalz

Unter dem Motto: „In jedem von uns steckt ein Held.“ finden vom 06. - 08. Juni 2011 die Regionalen Spiele von Special Olympics Rheinland-Pfalz für Menschen mit geistiger Behinderung in Bitburg statt.

Neben den sportlichen Höhepunkten an insgesamt 15 Sportstätten in Bitburg und Umgebung werden die Spiele von einem ereignisreichen Rahmenprogramm für jung und alt begleitet.

Neben der Eröffnungsfeier am Montag gibt es an allen Tagen ein umfassendes Rahmenprogramm. Am Mittwoch enden die Spiele mit einer großen Abschlussfeier.

Die Lebenshilfe Kaiserslautern nimmt auch dieses Jahr wieder an den Spielen teil und entsendet vier Sportler, die sich im Leichtathletik-Wettkampf und dem Radzeitfahren mit anderen Sportlern messen wollen.

Das Training dafür hat bereits begonnen und gemeinsam mit unseren Helfern Alex und Lasse bereiten sich Anton, Jürgen, Willi und Mario auf ihre Wettkämpfe vor.

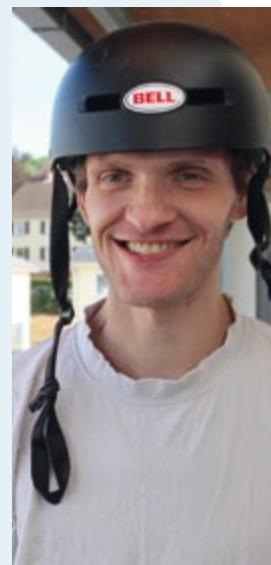
Wir freuen uns auf eine tolle Zeit in Bitburg!

Ruben Kühner



Anton Enderle
25 J., Läufer

Wohnstätte Weilerbach
- nahm schon teil an den SO in Berlin, Karlsruhe und Bremen
- außer Laufen noch in der Leichtathletik und im Fußball aktiv
- arbeitet in Landstuhl in den Reha-Werkstätten in der Gartengruppe



Jürgen Persau
35 J., Radfahrer

Betreutes Wohnen in Kaiserslautern
- erste Teilnahme an den SO
- neben Radfahren auch noch Fußball
- arbeitet in Kaiserslautern in der Zoar Werkstätte im Automechaniker-Bereich



Willi Kehr
52 J., Radfahrer

Außenwohngruppe in Mackenbach
- nahm schon bei SO in Bremen teil
- außer Radfahren auch noch im Laufen und im Fußball aktiv
- arbeitet in Landstuhl in den Reha-Werkstätten in der Metallverarbeitung

Mario Soboletzki
38 J., Radfahrer

Wohnstätte Mackenbach
- erste Teilnahme an den SO
- arbeitet in Kaiserslautern in der Zoar Werkstätte und macht dort Schweißarbeiten



Faschingsfeier in Weilerbach



Im Bürgerhaus in Weilerbach,
da war'n die Narren los -
bunt kostümiert und gut gelaunt,
die Stimmung war famos.

Die Rosi hat durch's Programm geführt,
als Hippie gelockt und geblümt -
die Musik hat viel Freud gemacht
und alle haben viel gelacht.

Die Vorführungen waren erste Sahne -
von Rednern, Sängern und den Garden.
Dann hat man außerdem gemunkelt:
es wurd' gesungen, geklatscht und geschunkelt.



Die Narren sind in der Polonäse marschiert,
haben alle mitgenommen, ungeniert.
Das Prinzenpaar hat aufgepasst,
dass jeder auch genügend lacht.

Zu Essen gab's, getrunken wurd',
dann ging's auf zum großen Endspurt.
Geräumt, gefegt, geputzt, gespült
war's dann im Nu, das war der Clou.

Ein Dank an alle guten Geister -
die Helfer, Betreuer und Bäckermeister.

Helau!





Freizeittreff ‚Twister‘: FCK-Fans



Bei jedem Spiel des FCK treffen sich die Fußball-Anhänger im Freizeittreff der Lebenshilfe Kaiserslautern. Im entsprechenden Dress und mit den nötigen Utensilien wie Mütze, Schal und Fahne wird das Spiel auf der großen Leinwand verfolgt und entsprechend mitgefiebert. Bei einem Tor der Lautrer Mannschaft wird natürlich fest und laut gejubelt. In der Halbzeit oder auch schon vorher gibt es ein Würstchen und etwas zu trinken, so wie auf dem Fußballplatz. Bei Heimspielen ist ein Teil der Gruppe live auf dem Betzenberg dabei. Die Fans leben in der Stadt im Betreuten Wohnen oder sind Bewohner der Wohnstätten in Mackenbach und in Otterbach. Dort wird ein Sieg des FCK am Abend dann gemeinsam gefeiert.

Seniorenkreis: Frühstückstreffen



Der kreative Frauenkreis der Lebenshilfe Kaiserslautern betreut in regelmäßigen Abständen die Senioren (Rentner) aus den Wohnstätten Mackenbach und Otterbach.

Es wird ein abwechslungsreiches Programm geboten:
Man geht zusammen frühstücken (Foto), spazieren (oft auch in der Gartenschau), besucht ein Museum (Zirkusmuseum Alsenborn) oder eine Einrichtung der Lebenshilfe (Werkstätte, Wohnstätte, Schule).

Dabei wird integrativ kommuniziert und alle sind glücklich und zufrieden, mit anderen Menschen außerhalb ihrer Wohnung zusammen zu kommen.

Seniorenkreis: Bewegungsspiele



Neuerdings gibt es ein zweites Treffen im Monat, das bestimmte Bereiche anspricht. So kann sich die Gruppe mit Inhalten aus verschiedenen Richtungen beschäftigen:

Sport (Bewegungsspiele)

Hier werden im Sitzkreis Spiele mit verschiedenen Sportgeräten umgesetzt (Foto).
Zum Einsatz kommen Bälle, Ringe, Stäbe,...

Musik (Lieder singen, Rhythmik)

Gemeinsam werden bekannte Lieder gesungen: Kinderlieder, Wanderlieder und Schlager.

Kunst (Malen, Basteln)

Mit verschiedenen Materialien werden unter spezieller Anleitung Bilder gemalt und es entstehen kleine Kunstwerke.



„Farbtöne“ spielen im Zirkuszelt



Die Angklung-Gruppe ‚Farbtöne‘ der Lebenshilfe Kaiserslautern war eine von drei Bands, die beim ‚Integrativen Konzert im Zirkuszelt‘ mitspielten. Außer ihnen waren dabei ‚Spring‘ von St. Franziskus Gymnasium und Realschule Kaiserslautern und ‚Carpe Diem - Unerhört‘ von der Reha Westpfalz in Landstuhl. Das Konzert bildete den Abschluss der Projektwoche ‚Zirkus‘, die von der Grundschule in der Au in Landstuhl durchgeführt wurde. Dabei wurde auch das Zirkuszelt im Schulhof aufgebaut, in dem die verschiedenen Aufführungen wie auch das Abschlusskonzert stattgefunden haben.



Im vollbesetzten Zirkuszelt präsentierten sich nach einer gemeinsamen Eröffnung zunächst ‚Spring‘ mit Rock/Pop/Gospel-Songs. Danach spielten die ‚Farbtöne‘ ihre Lieblingslieder auf den indonesischen Klangstäben unter Leitung von Katrin Haberer, begleitet von Inge Diehl am Akkordeon. Bekannte Ohrwürmer wie ‚Marmor, Stein und Eisen bricht‘ und ‚Que Sera‘ luden das Publikum zum begeisterten Mitsingen und Mitklatschen ein. Den Abschluss machte nach einer kurzen Umbaupause ‚Carpe Diem - Unerhört‘. Die drei Bands haben schön öfter gemeinsam musiziert und tragen somit zum aktuellen Gedanken der Inklusion bei.



Auftritte der Angklung-Gruppe ‚Farbtöne‘



19. März 2011

Lautern blüht auf

KL Innenstadt, Altenhof

Mit der Aktion „Lautern blüht auf“ verwandelte die Werbegemeinschaft

„Kaiser in Lautern“ zusammen mit der Stadt Kaiserslautern die Innenstadt in eine farbenfrohe Frühlingswelt, die Kälte und Schnee schnell vergessen ließ. Neben zahlreichen Angeboten und Aktivitäten aller Art kamen Musikfreunde ganz auf ihre Kosten, als am Altenhof die Angklung-Gruppe ‚Farbtöne‘ der Lebenshilfe Kaiserslautern e.V. mit ihren Musikstücken zum Verweilen und Mitsingen einlud.



07. Mai 2011

Europatag

KL Innenstadt, Stiftskirche

Verschiedene Vereine unterhielten die Kaiserslauterer Bevölkerung beim ‚Europa-

weiten Aktionstag der Menschen mit Behinderung‘ auf, vor und neben der Bühne an der Stiftskirche.

Dabei waren von der Lebenshilfe Kaiserslautern einmal die Angklung-Gruppe ‚Farbtöne‘, die ein Konzert mit ihren indonesischen Klangstäben gab und die Theatergruppe ‚Labadu‘, die eine moderne Version des Märchens ‚Tischlein deck dich‘ darbot.

Ein begeistertes Publikum spendete beiden viel Applaus.



26. März 2011 -

Kinderkirchentag

KL, Edith-Stein Haus

Dass es „voll normal“ ist, nicht alles zu können, erfuhren am Samstag etwa 100 Kinder aus 14 Pfarreien des Dekanats

Kaiserslautern beim Kinderkirchentag des BDKJ Kaiserslautern. Bei einer Entdeckungsreise durch verschiedene Workshops machten sie Erfahrungen, welche kleinen Handicaps und Krankheiten unser Leben beeinträchtigen und behindern können.

Musikalisch wurde der Gottesdienst durch die Angklung-Gruppe ‚Farbtöne‘ der Lebenshilfe e.V. gestaltet, die mit ihrem 30 Personen starken Orchester, dirigiert von Elisabeth Ternes und zusammen mit Brigitte Maurer am Flügel, den Saal des Edith-Stein-Hauses mit einem besonderen Hörerlebnis füllten.



Nächste Termine

- | | | | |
|-----|-------------|--------------------------------|--------------------------------|
| 29. | Mai 2011 | Treff - Integrationstag | Gottesdienst Weidenkirche |
| 18. | Juni 2011 | Kunst & Kultur-Fest | Schlosspark, Kirchheimbolanden |
| 25. | Juni 2011 | Waldfest Erzhütten | |
| 10. | Juli 2011 | Alt-Arm-Allein | Fuchsdelle Erfenbach |
| 06. | August 2011 | ALLES MUSS RAUS! | Kaiserslautern - Innenstadt |



Eröffnung der Gartenschau-Saison 2011



Die Eröffnung der Gartenschau-Saison fand zum ersten Mal in der Veranstaltungshalle statt. Alle Plätze waren besetzt. Den Gästen wurde ein buntes Begrüßungsprogramm geboten. Die vier Musiker des ‚RUNNING ORCHESTRA‘ brachten mit ihrem furiosen Auftritt das Publikum in die entsprechende Stimmung. Dazu gab es zwei Gesprächsrunden, die sich mit der Gartenschau aus verschiedenen Sichtweisen beschäftigten. Oberbürgermeister Dr. Klaus Weichel betonte die gute Zusammenarbeit zwischen der Stadt und der Gartenschau. Walfried Weber, Vorstandsvorsitzender der Lebenshilfe Kaiserslautern, machte deutlich, dass der Schwerpunkt der Aktivitäten der Lebenshilfe



Kaiserslautern die Arbeit und die Ausbildung von Menschen mit Beeinträchtigungen ist. Dr. Rainer Schmiedel, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Lebenshilfe, bestätigte diesen Punkt: „...jeder gemähte Platz auf der Gartenschau ist der schönste für mich...“ TWK-Vorstandsmitglied Markus Vollmer begrüßte die Möglichkeit mit der Ausstellung ‚Energieberatung‘ zu informieren und somit den Kunden zu begegnen. Sandra Laux, Pressesprecherin der Gartenschau gab einen Ausblick auf Thematik und Programm der Saison und freute sich über die zahlreichen Besucher schon in den ersten Tagen. Zum Abschluss entführte ‚AeroSphere‘ in eine glitzernde Ballon-Fantasiewelt.

26. Mai 2011 - Firmenlauf



26. Mai 2011, 18 Uhr, Kaiserslautern
www.firmenlauf-pfalz.de

Auch 2011 startete wieder eine Gruppe der Lebenshilfe Kaiserslautern e.V. beim Firmenlauf in der Stadt Kaiserslautern. Die 52 Teilnehmer kamen aus unseren Kindertagesstätten, den Wohnstätten, dem Betreuten Wohnen und den Offenen Hilfen. Es sind auch Vorstandsmitglieder und Bewohner (Anton Enderle, Andy Merle, Jürgen Persau) mitgelaufen. In Lauftreffs um den Vogelwoog wurde gemeinsam mit anderen Vereinen trainiert. Die Strecke war 5 km lang und führte durch die vom Publikum gesäumte Innenstadt. Wie immer gab es eine Finisher Medaille. Ein interessantes, abwechslungsreiches Rahmenprogramm und tolle Stimmung in der großen Partyzone ergänzten den Event. **Ruben Kühner**



Gartenschau Kaiserslautern

14. Mai 2011 bis 10. Juli 2011

Schmiedekunstaussstellung

Veranstaltungshalle, Neumühlepark

13. Juni 2011, 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Tag des Theaters auf der Gartenschau

17. Juni 2011, 18.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Portugiesische Gartenparty

18. Juni 2011, 21.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Carmina Burana

Musikverein Kaiserslautern 1840 e.V. - Kaiserberg

4. Juli 2011 bis 9. August 2011

Minimathematikum & Mathematikum

Interaktive Wanderausstellung - VA-Halle

30. Juli 2011, 18.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Französische Gartenparty

30. Juli 2011, 18.00 Uhr bis 00.00 Uhr

Sommernacht

28. August 2011

Wahl der Gartenschau-Königin

Lebenshilfe Kaiserslautern

29. Mai 2011, 11.00 Uhr

Integrativer Gottesdienst

mit der Angklung-Gruppe ‚Farbtöne‘

Weidenkirche / Kaiserberg

auf der Gartenschau Kaiserslautern

29. Mai 2011, ab 11.00 Uhr

TREFF - Integrationsfest

Musik, Theater, Spielen und Basteln in

Neumühlepark & Veranstaltungshalle

auf der Gartenschau Kaiserslautern

9. Juli 2011

Begegnung in der Kunst

Musik-Theater-Fest

Kirchheimbolanden

5. bis 7. August 2011

ALLES MUSS RAUS!

Straßentheater- und Musikfestival

Innenstadt Kaiserslautern

6. November 2011

Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Kita Nußbäumchen, Kaiserslautern



An dieser Stelle wollen wir ab sofort die Gelegenheit geben, Angebote einzustellen.

Wer etwas Bestimmtes sucht oder etwas Besonderes hat, kann es hier anbieten.

Heute: **Mandala von Annette**
geschickt an die Redaktion ‚Inklusive‘



Informationen oder Angebote bitte an:

Redaktion Inklusive

Frühlingstraße 35

67734 Katzweiler

oder schreiben Sie eine E-Mail an:

Barbara.Stichler@lebenshilfe-kl.de



GEMEINSAM IN DIE ZUKUNFT!

Ab Juni 2011 sind TWK und Gasanstalt
Stadtwerke Kaiserslautern

